

## Die Lohnverrechnung 2018



© BWF/ctironenrot

Das SWK-Spezial Lohnverrechnung 2018 berücksichtigt die Rechtslage auf dem Gebiet der Lohnverrechnung mit Stand 1. 1. 2018. Die Lohnverrechnung 2018 ist wieder durch zahlreiche neue Bestimmungen geprägt. Dazu zählen insbesondere das Sozialversicherungs-Zuordnungsgesetz, der Beschäftigungsbonus, Vorteile aus Mitarbeiterbeteiligungsstiftungen und die Angleichung von Angestellten und Arbeitern.

Daneben gelten neue Sachbezugswerte (Zinsenersparnis, Dienstwagen, Dienstwohnung) und wie alljährlich wurden die verschiedenen für die Lohnverrechnung relevanten Werte (z. B. Höchstbeitragsgrundlagen, Geringfügigkeitsgrenzen) valorisiert.

- Im ersten Teil werden die grundsätzlichen **Bestimmungen aus dem Steuer- und Sozialversicherungsrecht** dargestellt. Ausgehend von der Definition der Begriffe Dienstnehmer und freier Dienstnehmer enthält dieser Teil eine Erläuterung der jeweiligen Konsequenzen hinsichtlich der Lohnsteuer, der Sozialversicherung sowie der sonstigen Lohnabgaben (DB, DZ, Kommunalsteuer, Dienstgeberabgabe).
- Im zweiten Teil folgt in einem ausführlichen **ABC der Berufe und Tätigkeiten** eine praktische Zusammenstellung der wichtigsten Bestimmungen für einzelne Berufsgruppen, die vor allem darüber Auskunft gibt, ob und unter welchen Voraussetzungen ein Dienstverhältnis oder ein freier Dienstvertrag vorliegt.
- Im dritten Teil berücksichtigt ein **ABC der Lohnarten** (inklusive Lohnartenübersicht) in alphabetischer Reihenfolge alle relevanten Lohnarten und bietet in der Reihenfolge Arbeitsrecht – Lohnsteuer – Sozialversicherung – DB – DZ – KommSt eingehende Erläuterungen zu den einzelnen Lohnarten.
- Im vierten Teil sind schließlich **sämtliche für die Lohnverrechnung wichtigen Tabellen** abgedruckt (Lohnsteuertabelle, Brutto-Netto-Tabelle).

Durch diese praxisbezogene Gliederung, die zahlreichen Übersichten und Beispiele sowie die Lohnverrechnungstabellen bietet das SWK-Spezial Lohnverrechnung 2018 einen umfassenden und unentbehrlichen Arbeitsbehelf für die Lohnverrechnung des Jahres 2018. Für die Unterstützung bei der Überarbeitung danke ich Mag. Christa Kocher von der Wirtschaftskammer Niederösterreich sowie Mag. Franz Proksch vom bundesweiten Fachbereich des Finanzministeriums.

Dipl.-Kfm. Eduard Müller<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Dipl.-Kfm. Eduard Müller ist Mitarbeiter im Bundesministerium für Finanzen.